

Aufgabe 1

Gegeben: Folge (a_n) mit $a_n = \frac{2n+8}{n+5}$

$a_1 = 1.67, a_2 = 1.71, a_3 = 1.75, a_4 = 1.78, a_5 = 1.80, a_6 = 1.82, a_7 = 1.83, \dots$

Vermutung: (a_n) ist monoton wachsend

Beweis: Wir zeigen, dass $a_{n+1} \geq a_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt:

$$a_{n+1} \geq a_n$$

$$\frac{2(n+1)+8}{(n+1)+5} \geq \frac{2n+8}{n+5}$$

$$\frac{2n+10}{n+6} \geq \frac{2n+8}{n+5}$$

$$(2n+10)(n+5) \geq (2n+8)(n+6)$$

$$2n^2 + 20n + 50 \geq 2n^2 + 20n + 48$$

$$2 \geq 0 \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N}$$

Somit ist auch die ursprüngliche Ungleichung für alle $n \in \mathbb{N}$ erfüllt. \square

Aufgabe 2

Gegeben: Folge (a_n) mit $a_n = 10 - 2n$

$a_1 = 8, a_2 = 6, a_3 = 4, a_4 = 2, a_5 = 0, a_6 = -2 \dots$

Vermutung: (a_n) ist monoton fallend.

Beweis: Wir zeigen, dass $a_{n+1} \leq a_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$ erfüllt ist.

$$a_{n+1} \leq a_n$$

$$10 - 2(n+1) \leq 10 - 2n$$

$$10 - 2n - 2 \leq 10 - 2n$$

$$-2 \leq 0 \quad \text{gilt für alle } n \in \mathbb{N}$$

Somit ist auch die ursprüngliche Ungleichung für alle $n \in \mathbb{N}$ erfüllt. \square

Aufgabe 3

Untersuche die Folge (a_n) mit $a_n = n^2 - 10n + 20$ auf Monotonie.

$$a_1 = 11, a_2 = 4, a_3 = -1, a_4 = -4, a_5 = -5, a_6 = -4, a_7 = -1, a_8 = 4 \dots$$

(a_n) ist nicht monoton.

Beweis (Variante 1): Würden wir behaupten, dass die Folge monoton fallend wäre so wäre die Bedingung $a_{n+1} \leq a_n$ für $n = 5$ nicht erfüllt, denn $a_6 > a_5$.

Würden wir behaupten, dass die Folge monoton wachsend wäre, so wäre die Bedingung $a_{n+1} \geq a_n$ bereits für $n = 1$ nicht erfüllt, denn $a_2 < a_1$. \square

Beweis (Variante 2): Wir behaupten zum Beispiel, dass die Folge (a_n) monoton fallend ist, und zeigen, dass die dafür notwendige Bedingung $(a_{n+1} \leq a_n)$ nicht für alle $n \in \mathbb{N}$ erfüllt ist:

$$\begin{aligned} a_{n+1} &\leq a_n \\ (n+1)^2 - 10(n+1) - 20 &\leq n^2 - 10n + 20 \\ n^2 + 2n + 1 - 10n - 10 + 20 &\leq n^2 + 10n - 20 \\ 2n - 9 &\leq 0 \end{aligned}$$

Da die letzte Ungleichung für $n = 1, 2, 3, 4$ erfüllt aber für die $n \geq 5$ verletzt ist, ist (a_n) nicht monoton fallend. Umgekehrt ist die Ungleichung $a_{n+1} \geq a_n$ bereits für $n = 1$ nicht erfüllt, weshalb (a_n) auch nicht monoton wachsend ist. \square

Aufgabe 8

Zeige, dass (a_n) mit $a_n = \frac{n}{3n-2}$ nach oben beschränkt ist.

$$a_1 = 1, a_2 = 0.5, a_3 = 0.429, a_4 = 0.4, a_5 = 0.385, \dots$$

Vermutung: $K = 1$ ist eine obere Schranke von (a_n) .

Beweis: $a_n \leq K$

$$\frac{n}{3n-2} \leq 1$$

$$n \leq 3n - 2$$

$$0 \leq 2n - 2$$

Da die letzte Ungleichung für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt, ist auch die erste Ungleichung für alle $n \in \mathbb{N}$ gültig. \square

Aufgabe 9

Zeige, dass die Folge (a_n) mit $a_n = \frac{n-1}{n^2+1}$ nach unten beschränkt ist.

$a_1 = 0.0, a_2 = 0.2, a_3 = 0.2, a_4 = 0.176, a_5 = 0.154, \dots$

Vermutung: $K = 0$ ist eine untere Schranke.

Beweis: $a_n \geq K$

$$\frac{n-1}{n^2+1} \geq 0 \quad || \cdot (n^2+1)$$

$$n-1 \geq 0$$

$$n \geq 1$$

Da die letzte Ungleichung für alle $n \in \mathbb{N}$ erfüllt ist, ist auch die erste Ungleichung für alle $n \in \mathbb{N}$ erfüllt. \square

Aufgabe 10

Behauptung: Die Folge (a_n) mit $a_n = 2^n$ ist nicht nach oben beschränkt.

Beweis: Wir zeigen, dass für jede obere Schranke K ein Index $n_K \in \mathbb{N}$ existiert, so dass $a_{n_K} > K$ gilt.

$$a_n > K$$

$$2^n > K$$

$$\log_2(2^n) > \log_2(K)$$

$$n > \log_2(K)$$

Wähle für n_K irgend eine natürliche Zahl n mit $n > \log_2(K)$. \square

Aufgabe 14

Vermutung: $a = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{1}{n+1} = 0$

Beweis: Wir zeigen, dass für jedes $\varepsilon > 0$ ein n_ε existiert, so dass $|a_n - a| < \varepsilon$ gilt.

$$|a_n - a| < \varepsilon \quad (\varepsilon > 0 \text{ ist beliebig})$$

$$\left| \frac{1}{n+1} - 0 \right| < \varepsilon$$

$$\left| \frac{1}{n+1} \right| < \varepsilon$$

$$\frac{1}{n+1} < \varepsilon$$

$$\frac{1}{\varepsilon} < n+1$$

$$\frac{1}{\varepsilon} - 1 < n$$

Somit gilt $\left| \frac{1}{n+1} - 0 \right| < \varepsilon$ für alle $n > n_\varepsilon = \frac{1-\varepsilon}{\varepsilon}$. \square

Aufgabe 15

Vermutung: $a = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{n}{n+2} = 1$

Beweis: Zeige, dass für jedes ε ein n_ε existiert, so dass $|a_n - a| < \varepsilon$ für alle $n > n_\varepsilon$ gilt.

$$|a_n - a| < \varepsilon \quad (\varepsilon > 0 \text{ ist beliebig})$$

$$\left| \frac{n}{n+2} - 1 \right| < \varepsilon$$

$$\left| \frac{n}{n+2} - \frac{n+2}{n+2} \right| < \varepsilon$$

$$\left| \frac{n - (n+2)}{n+2} \right| < \varepsilon$$

$$\left| \frac{-2}{n+2} \right| < \varepsilon$$

$$\frac{2}{n+2} < \varepsilon$$

$$\frac{2}{\varepsilon} < n+2$$

$$\frac{2}{\varepsilon} - 2 < n$$

Somit gilt $\left| \frac{n}{n+2} - 1 \right| < \varepsilon$ für alle $n > n_\varepsilon = \frac{2}{\varepsilon} - 2$. \square

Aufgabe 16

Vermutung: $a = \lim_{n \rightarrow \infty} 0.7^n = 0$

Beweis: Zeige, dass für jedes ε ein n_ε existiert, so dass $|a_n - a| < \varepsilon$ für alle $n > n_\varepsilon$ gilt.

$$|a_n - a| < \varepsilon \quad (\varepsilon > 0 \text{ ist beliebig})$$

$$|0.7^n - 0| < \varepsilon$$

$$0.7^n < \varepsilon$$

$$\ln(0.7^n) < \ln(\varepsilon)$$

$$n \cdot \ln(0.7) < \ln(\varepsilon) \quad || : \ln(0.7) \quad \text{Achtung: } \ln(0.7) < 0$$

$$n > \underbrace{\frac{\ln(\varepsilon)}{\ln(0.7)}}_{n_\varepsilon}$$

Somit gilt $|0.7^n - 0| < \varepsilon$ für alle $n > n_\varepsilon = \frac{\ln(\varepsilon)}{\ln(0.7)}$. \square